

## Gemeinde Lautertal (Odenwald)

### NIEDERSCHRIFT über die 8. öffentliche Sitzung des Bau-, Umwelt- und Infrastrukturausschusses am 17. Januar 2023

---

Ort:	Großer Sitzungssaal des Rathauses im Ortsteil Reichenbach
Beginn:	18:30 Uhr
Ende:	21.30 Uhr
Anwesenheit:	lt. Anwesenheitsliste

#### Tagesordnung

01. Eröffnung, Begrüßung und Feststellen der Beschlussfähigkeit
02. Waldwirtschaftsplan 2023  
Vorlage 2022/154 verwiesen aus der Gemeindevertretung am 17.11.2022 TOP 11  
Referenten: Herr Ralf Schepp und Herr Robin Töngi, Hessen Forst
03. Leitlinien Forsteinrichtung (Antrag Grüne Liste vom 16.05.2022 TOP 14 Sitzung der Gemeindevertretung vom 23.06.2022)  
Referenten: Herr Dr. Christian Storm, Technische Universität Darmstadt, Fachgebiet Chemische Pflanzenökologie, Fachbereich Biologie  
Herr Robin Töngi, HessenForst
04. Vorstellung der Wohllebens Waldakademie (Vorlage Nr. 2022/069 Sitzung der Gemeindevertretung vom 23.06.2022 TOP 10)  
Gast: Patrick Esser, Wohllebens Waldakademie
05. Verschiedenes

---

#### **TOP 01: Eröffnung, Begrüßung und Feststellen der Beschlussfähigkeit**

---

Der Vorsitzende stellt die Beschlussfähigkeit fest. Es bestehen keine Einwände gegen die Tagesordnung.

**TOP 02:   Waldwirtschaftsplan 2023**  
**Vorlage 2022/154 verwiesen aus der Gemeindevertretung am 17.11.2022 TOP 11**  
**Referenten: Herr Ralf Schepp und Herr Robin Töngi, Hessen Forst**

---

Herr Schepp stellte den Waldwirtschaftsplan vor und gab eingangs die finanziellen Daten bekannt. Nach seinen Ausführungen besteht der Wald zu 85 % aus Laubholz, wobei die Buche dominiert. Allerdings wurde seit 2018 lediglich Schadholz eingeschlagen. Angesichts der Wasserknappheit, die zu einer negativen Reaktion geführt hat und der Probleme mit dem Borkenkäfer muss künftig mit weiteren Schäden gerechnet werden. Derzeit beziehen ca. 70 Haushalte aus Lautertal ihr Brennholz aus dem Wald. Holzdiebstahl konnte nicht festgestellt werden. Durch die Trockenperioden ist die Waldbrandgefahr gestiegen. Waldbrände werden fahrlässig oder gezielt verursacht. Hessen Forst befürwortet ausdrücklich die Einstellung eines Mitarbeiters, eventuell gemeinsam mit der Stadt Lindenfels. Was die Leitlinien Forsteinrichtung angeht, so wird Hessen Forst der Gemeinde einen Entwurf einer Zielvereinbarung für die Forsteinrichtung mit Inventur des Baumartenbestandes und der Planung vorlegen, wobei die Gemeinde die Ziele formulieren muss.

Aus der SPD Fraktion wurde folgender Antrag gestellt:

Der Bau-, Umwelt- und Infrastrukturausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung den Waldwirtschaftsplan anzunehmen.

Das Abstimmungsergebnis lautet:	Ja: 7	Nein: 0	Enthaltungen: 0
---------------------------------	-------	---------	-----------------

**TOP 03:   Leitlinien Forsteinrichtung (Antrag Grüne Liste vom 16.05.2022 TOP 14**  
**Sitzung der Gemeindevertretung vom 23.06.2022)**  
**Referenten: Herr Dr. Christian Storm, Technische Universität Darmstadt,**  
**Fachgebiet Chemische Pflanzenökologie, Fachbereich Biologie**  
**Herr Robin Töngi, HessenForst**

---

Herr Dr. Storm wies in seinem interessanten Vortrag auf die enorme Bedeutung des Waldes als Ökosystem in vielerlei Hinsicht hin. Gerade im Zuge des Klimawandels ist der Erhalt der Waldbestände von nahezu existenzieller Bedeutung. Als Zielsetzung zählt er:

1. die Sicherung der Stabilität und Anpassungsfähigkeit
2. die Schutzfunktionen
3. die Erholungsfunktion
4. die Holzproduktion für die lokale Versorgung
5. die Erzielung finanzieller Überschüsse

Er favorisiert natürliche Prozesse mit folgenden Leitlinien:

1. natürliche Verjüngung
2. hohe biologische Vielfalt
3. Baumartenzusammensetzung
4. Bodenschutz

Herr Dr. Storm wird der Gemeinde eine Ausfertigung seines Vortrags im pdf Format ohne Bebilderung zusenden.

Aus der Fraktion der GRÜNEN wurde von Herrn Maus folgender Antrag gestellt:

Hessen Forst legt der Gemeinde den Entwurf einer Forsteinrichtung vor, der anschließend in den Fraktionen beraten und mit Änderungs- bzw. Ergänzungsvorschlägen dem Bauausschuss vorgelegt wird

Das Abstimmungsergebnis lautet:	Ja: 0	Nein: 0	Enthaltungen: 0
---------------------------------	-------	---------	-----------------

**TOP 04: Vorstellung der Wohllebens Waldakademie (Vorlage Nr. 2022/069 Sitzung der Gemeindevertretung vom 23.06.2022 TOP 10)  
Gast: Patrick Esser, Wohllebens Waldakademie**

---

Herr Patrick Esser stellte Wohllebens Waldakademie, das Team und das Urwaldprojekt vor. Die Institution finanziert sich aus Spenden. Zielsetzung ist es, die „Natur, Natur sein zu lassen“, d.h. Eingriffe in den Wäldern nur dann vorzunehmen, wenn dies unumgänglich ist. Die Vorgehensweise ist kurz zusammengefasst wie folgt:

1. Die Waldakademie stellt nach Beauftrag die genauen Waldgebiete und deren Zustand fest, wonach sich dann die zu erwartende Pacht bemisst.
2. Das Gebiet umfasst das sogenannte „Nonnwiesengeröll“ ohne das Felsenmeer.
3. Die Akademie pachtet das Gelände der Gemeinde unter folgenden Voraussetzungen:
  - Kein Betretungsverbot
  - Arbeiten zur Verkehrssicherheit sind erlaubt (in Abstimmung mit der Waldakademie)
  - Freihalten von Wegen für den Tourismus und Einsatzfahrzeuge
  - Eintragung einer Grunddienstbarkeit zugunsten der Waldakademie
  - Aufwendungen, die bei der Gemeinde verbleiben u.a.:
    - a) Grundsteuer
    - b) Versicherungen
    - c) Wegeunterhaltung
    - d) Verkehrssicherungsmaßnahmen
4. Die Gemeinde erhält die Pacht jeweils nach der Vermarktung von mit der Gemeinde noch abzustimmenden Teilflächen ausgezahlt, und zwar in Höhe des nach Beauftragung der Waldakademie noch festzulegenden Flächen und deren Zustand.

Herr Esser nahm am heutigen Tag bereits eine Begehung des Gemeindewaldes vor.

Im Zuge der Diskussion stellte sich heraus, dass es bezüglich der finanziellen Fragen unterschiedliche Sichtweisen gab.

Die Ausschussmitglieder kamen übereinstimmend zu dem Ergebnis, dass zum gegenwärtigen Zeitpunkt eine Entscheidung aufgrund der Tragweite dieses Projekts nicht möglich ist. Seitens Herrn Maus (Fraktion die GRÜNEN) wird eine fraktionsübergreifende Beratung vorgeschlagen.

Eine Entscheidung über die weitere Vorgehensweise wird daher zurückgestellt.

Das Abstimmungsergebnis lautet:	Ja: 0	Nein: 0	Enthaltungen: 0
---------------------------------	-------	---------	-----------------

---

**TOP 05: Verschiedenes**

---

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, schließt Herr Röhrig die Sitzung um 21.30 Uhr.

Lautertal (Odenwald), den 19.01.2023

---

(Jürgen Röhrig)  
Ausschussvorsitzender des Bau-,  
Umwelt- und  
Infrastrukturausschusses

---

(Werner Opper)  
Schriftführer